

Gemeinde Malterdingen

Niederschrift

über die öffentlichen Verhandlungen des Gemeinderates

am 31. Juli 2012 (Beginn 19:30 Uhr; Ende 20:50 Uhr)

im Bürgersaal des Rathauses Malterdingen

Vorsitzender: Bürgermeister Bußhardt

Zahl der anwesenden Mitglieder: 13 (Normalzahl 13 Mitglieder)

Namen der nicht anwesenden Mitglieder:

Schriftführer: Hauptamtsleiter Leonhardt

Sonstige Verhandlungsteilnehmer: Städteplaner Kernler (zu Tagesordnungspunkt 2)
Architekt Allgayer (zu Tagesordnungspunkt 3)

Nach der Eröffnung der Verhandlung stellt der Vorsitzende fest, dass

1. zu der Verhandlung durch Ladung vom 24. Juli 2012 ordnungsgemäß eingeladen worden ist,
2. die Tagesordnung für den öffentlichen Teil der Verhandlung am 26. Juli 2012 ortsüblich bekanntgemacht worden ist und
3. das Kollegium beschlussfähig ist, weil mindestens 7 Mitglieder anwesend sind.

Zur Beratung und Beschlussfassung kommen folgende

Tagesordnungspunkte:

1. Fragen und Anregungen der Zuhörer
2. Bebauungsplan "AutaI"
 - Vorstellung und Billigung des überarbeiteten Vorentwurfs
3. Bebauungsplan "Kreuzfeld" – 1. Änderung
 - Aufstellungsbeschluss, Billigung des Planentwurfs und Beschluss zur öffentlichen Auslegung
4. Ausbau des Regenwasserkanals in der Riegeler Straße
 - Bekanntgabe einer Eilentscheidung des Bürgermeisters
5. Änderung des Flächennutzungsplans der Vereinbarten Verwaltungsgemeinschaft Emmendingen für die Bereiche
 1. des Gewerbegebiets Hard /Eckle in der Gemeinde Freiamt; Erweiterung des Gebiets an zwei Stellen
 2. einer bisher landwirtschaftlich genutzten Fläche "Auf der Eck" in Freiamt- Mußbach; Ausweisung eines Sondergebietshier: Einleitung des Verfahrens (Aufstellungsbeschluss) gem. §§ 2 Abs. 1 und 1 Abs. 8 BauGB
6. Bauanträge; Entscheidungen über das gemeindliche Einvernehmen zu Ausnahmen und Befreiungen
7. Genehmigung der Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Gemeinderates vom 10. Juli 2012
8. Bekanntgabe von Beschlüssen der letzten nichtöffentlichen Gemeinderatssitzung
9. Bekanntgaben, Verschiedenes
10. Fragen und Anregungen der Gemeinderäte

1. Fragen und Anregungen der Zuhörer

Es werden keine Fragen gestellt.

2. Bebauungsplan "Autal"

- Vorstellung und Billigung des überarbeiteten Vorentwurfs

Zu diesem Tagesordnungspunkt nimmt Städteplaner Kernler an der Sitzung teil.

Bezüglich des Sachverhaltes, der von Herrn Kernler ausführlich erläutert wird, wird auf die Sitzungsvorlage 38/2012 ö sowie auf einen Ausdruck seiner Power-Point-Präsentation verwiesen.

Herr Kernler erläutert, dass bisher nur Einzelhäuser vorgesehen seien. Es wären aber teilweise auch Doppelhäuser möglich. Für Reihenhäuser und Mehrfamilienhäuser sei das Gebiet jedoch aufgrund der Lage am Ortsrand nicht so gut geeignet. Auf der Haupteinfahrtsstraße sollen die Verkehrsströme wegen des stärkeren Verkehrs getrennt werden. Dort ist eine Fahrbahnbreite von 4,75 m vorgesehen. Hinzu kommen ein Parkstreifen und ein Gehweg. Die Schleifenstraße ist mit einer Breite von 5,50 m vorgesehen, so dass sich ein Lkw und ein Pkw begegnen können. Die Breite der Stichstraßen soll 4,50 m betragen. Dort ist ein Pkw-Begegnungsverkehr möglich. Der Dammweg soll in einer Breite von 4,50 m zuzüglich eines 1,50 m breiten Mehrzweckstreifens ausgebaut werden.

Die Gemeinderätinnen Krumm und Schillinger plädieren für eine eher großzügige Fahrbahnbreite.

Auf Frage von Gemeinderat Hügler erklärt Herr Kernler, dass Parkflächen entlang der Schleifenstraße grundsätzlich möglich wären. Hierzu müssten allerdings die Grundstückszufahrten festgelegt und Stellplätze ausgewiesen werden. Hier wäre auch ein verkehrsberuhigter Bereich denkbar.

Der Gemeinderat fasst folgenden **einstimmigen**

Beschluss:

Die in der Gemeinderatssitzung vorgestellte Planvariante 2 des Vorentwurfs in der Fassung vom 31. Juli 2012 wird gebilligt. Die frühzeitige Beteiligung soll anhand dieser Plangrundlage durchgeführt werden.

3. Bebauungsplan "Kreuzfeld" – 1. Änderung

- Aufstellungsbeschluss, Billigung des Planentwurfs und Beschluss zur öffentlichen Auslegung

Zu diesem Tagesordnungspunkt nimmt Architekt Allgayer an der Sitzung teil. Er erläutert den Sachverhalt und den Planentwurf der Bebauungsplanänderung ausführlich. Hierzu wird auf die

Sitzungsvorlage 39/2012 ö sowie einen Ausdruck seiner Präsentation verwiesen.

Auf Frage von Gemeinderat Hildwein erklärt Bürgermeister Bußhardt noch einmal, dass zur Herstellung der Erschließungsstraße "Am Sportplatz" das Grundstück der Firma Busch um 1,5 m nach Westen verschoben werden muss. Es findet ein flächengleicher Tausch statt. Der Grundstückseigentümer ist mit diesem Tausch einverstanden.

Gemeinderat Reiner Mundinger schlägt vor, den Gehweg auf die Südseite der südlichen Querspange zu legen.

Hierzu erklärt Architekt Allgayer, dass die Lage des Gehweges noch offen sei. Dies sei Sache der Erschließungsplanung. Anschließend geht er noch auf den Umweltbericht ein. Es gebe nicht viel anrechenbare Ausgleichsfläche im Bereich des Bebauungsplanes "Kreuzfeld". Daher sei ein externer Ausgleich im Bereich der Stöckwiesen westlich der Bahn erforderlich. Die Fläche ist Bestandteil des gemeindlichen Ökokontos.

Der Gemeinderat fasst folgenden **einstimmigen**

Beschluss:

- a) Der Bebauungsplan "Kreuzfeld" wird nach § 2 Abs. 1 BauGB in Verbindung mit § 1 Abs. 8 BauGB geändert. Maßgebend für die Änderung des Bebauungsplanes ist der Planentwurf vom 31. Juli 2012.
- b) Auf die Durchführung einer frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit nach § 3 Abs. 1 BauGB wird verzichtet.
- c) Der Änderungsentwurf in der Fassung vom 31. Juli 2012 wird gebilligt und nach § 3 Abs. 2 BauGB öffentlich ausgelegt.

4. Ausbau des Regenwasserkanals in der Riegeler Straße
- Bekanntgabe einer Eilentscheidung des Bürgermeisters

Aufgrund der Entscheidungen des Gemeinderates in der nichtöffentlichen Sitzung vom 10. Juli 2012 muss die Entwässerungsplanung im Bereich "Kreuzfeld" geändert werden. Es ist erforderlich, weitere Großrohre zu verlegen, wozu spezielle Großgeräte und eine Ampelregelung erforderlich sind. Die Geräte und die Ampel sind bereits bei der jetzigen Baustelle im Einsatz, wodurch es Sinn macht, jetzt gleich mit der Verlegung der Großrohre weiter zu machen. Die Firma Vogel-Bau ist bereits vor dem eigentlichen Zeitplan, so dass die zusätzlichen Arbeiten trotzdem in der vorgesehenen Zeit bewältigt werden können. Da wegen der Materialbestellung und der Disposition der Firma Vogel nicht bis zur heutigen Sitzung zugewartet werden konnte, hat Bürgermeister Bußhardt folgende Eilentscheidung getroffen:

Die Regenwasserkanalisation in der Riegeler Straße wird um ca. 100 m in östlicher Richtung verlängert. Die Firma Vogel-Bau aus Lahr erhält für diese Arbeiten eine Auftragserweiterung.

Diese Maßnahme verursacht einschließlich der Straßenwiederherstellung Kosten in Höhe von ca. 75.000 Euro.

Der Gemeinderat nimmt diese Eilentscheidung zustimmend zur Kenntnis.

5. Änderung des Flächennutzungsplans der Vereinbarten Verwaltungsgemeinschaft Emmendingen für die Bereiche

- 1. des Gewerbegebiets Hard /Eckle in der Gemeinde Freiamt; Erweiterung des Gebiets an zwei Stellen**
 - 2. einer bisher landwirtschaftlich genutzten Fläche "Auf der Eck" in Freiamt- Mußbach; Ausweisung eines Sondergebiets**
- hier: Einleitung des Verfahrens (Aufstellungsbeschluss) gem. §§ 2 Abs. 1 und 1 Abs. 8 BauGB**

Bezüglich des Sachverhaltes der von Bürgermeister Bußhardt eingehend erläutert wird, wird auf die Sitzungsvorlage 41/2012 ö verwiesen. Sie ist Bestandteil des Protokolls.

Der Gemeinderat fasst daraufhin folgenden **einstimmigen**

Beschluss:

Die Gemeinde Malterdingen stimmt folgender Beschlussempfehlung an den Gemeinsamen Ausschuss der Vereinbarten Verwaltungsgemeinschaft Emmendingen zu:

- a) Die im Flächennutzungsplan in der Gemeinde Freiamt im Bereich Hard/Eckle ausgewiesene gewerbliche Baufläche wird in nordwestlicher Richtung um ca. 0,57 ha erweitert (Umwandlung landwirtschaftlicher Flächen in gewerbliche Bauflächen).
- b) Die im Flächennutzungsplan in der Gemeinde Freiamt im Bereich Hard/Eckle ausgewiesene gewerbliche Baufläche wird in östlicher Richtung um ca. 1,1 ha erweitert (Umwandlung landwirtschaftlicher Flächen in gewerbliche Bauflächen).
- c) Die im Flächennutzungsplan in der Gemeinde Freiamt, Ortsteil Mussbach, "Auf der Eck" (Flst.Nrn. 57/1 und 57/2), bisher als Hühnerfarm landwirtschaftlich genutzte Fläche wird geändert in "Sonderbaufläche Gesundheit".
- d) Für die von den Änderungen betroffenen Flächen sind jeweils die beigefügten Pläne und Karten maßgebend.
- e) Die Planungs- und Verwaltungskosten für die Änderungen werden von der Standortgemeinde getragen.

6. Bauanträge; Entscheidungen über das gemeindliche Einvernehmen zu Ausnahmen und Befreiungen

- a) Wolfram Helff: Errichtung eines Dachreiters auf dem Wohnhaus Grundstück Flst.Nr. 6848, Hebelstraße 38a, Malterdingen**

Bürgermeister Bußhardt erläutert den Sachverhalt. Ein entsprechender Bauantrag liegt noch

nicht vor. Wegen der anstehenden Sitzungspause des Gemeinderates erläutert Bürgermeister Bußhardt dennoch des Vorhaben. Auf das bestehende Wohnhaus soll mittig ein Dachreiter aufgesetzt werden, so dass im Dachgeschoss ein weiterer Wohnraum entstehen kann. Die nach dem Bebauungsplan zulässige Gebäudehülle wird in der Höhe nicht überschritten. Lediglich nach Osten ist einer Dachgaube geplant. Nach den Bebauungsvorschriften des Bebauungsplanes "Saiberg-Specken" sind für bestimmte Grundstücke nur Gauben mit einer maximalen Länge von 1/3 der Gebäudelänge zulässig. Ob diese Regelung auch für das betreffende Baugrundstück gilt, konnte vor der Sitzung nicht mehr geklärt werden. Vorsichtshalber möchte der Bürgermeister über das in diesem Fall eventuell erforderliche Einvernehmen nach § 36 BauGB entscheiden lassen.

Der Gemeinderat fasst folgenden **einstimmigen**

Beschluss:

Die Gemeinde Malterdingen erteilt ihr Einvernehmen nach § 36 Abs. 1 BauGB zu der eventuell erforderlichen Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplanes "Saiberg-Specken" (Überschreitung der maximalen Gaubenlänge) für den Aufbau eines Dachreiters auf dem Wohngebäude Flst.Nr. 6848, Hauptstraße 38a, Malterdingen.

b) Ermächtigung des Bürgermeisters zur Erteilung des gemeindlichen Einvernehmens nach § 36 Abs. 1 BauGB während der Sommerferien

Um eventuell einzuhaltende Fristen im Baugenehmigungsverfahren einhalten zu können, bittet Bürgermeister Bußhardt darum, ihn für die Sommerpause zu ermächtigen, nach Rücksprache mit seinen beiden Stellvertretern das Einvernehmen im Bauantragsverfahren herzustellen.

Der Gemeinderat stimmt dem einstimmig zu.

7. Genehmigung der Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Gemeinderates vom 10. Juli 2012

Den Gemeinderäten wurde eine Mehrfertigung des Protokolls der letzten öffentlichen Gemeinderatssitzung mit der Sitzungseinladung zugesandt. Nachdem keine Einwendungen erhoben werden, gilt dieses Protokoll als genehmigt.

8. Bekanntgabe von Beschlüssen der letzten nichtöffentlichen Gemeinderatssitzung

a) Verkauf von Gewerbeflächen

Dem Verkauf weiterer Gewerbeflächen zu dem für Gewerbegrundstücke festgesetzten Preis an einen Kaufinteressenten wurde zugestimmt. Außerdem wurde für eine weitere Gewerbefläche einer Kaufoption mit Bauverpflichtung zugestimmt.

9. Bekanntgaben, Verschiedenes

a) Plangenehmigung für den restlichen Ausbau der L113 im Bereich Riedhofstraße

Bürgermeister Bußhardt teilt mit, dass die Plangenehmigung seit einer Woche vorliege. Er wolle sich nun an die Landtagsabgeordneten wenden, um sich dort für eine rasche Durchführung der Maßnahme einzusetzen.

10. Fragen und Anregungen der Gemeinderäte

a) Probleme mit dem Primo-Verlag

Gemeinderätin Schillinger berichtet, dass trotz rechtzeitiger Abgabe eines Manuskriptes dieses nicht im Mitteilungsblatt erschienen sei. Da es sich um eine Veranstaltung handelte, sei dies sehr ärgerlich. Sie weist ausdrücklich daraufhin, dass der Fehler nicht bei der Gemeindeverwaltung gelegen habe. Daher sollten die Abläufe zwischen Verwaltung und Primo-Verlag verbessert werden. Sie schlägt vor, vor dem Druck des Mitteilungsblattes einen Vorabzug zur Kontrolle durch die Verwaltung zu verlangen.

Bürgermeister Bußhardt will entsprechend an den Verlag herantreten.

Ausgefertigt, Malterdingen, den _____

Bußhardt, Bürgermeister

Leonhardt, Schriftführer

Gemeinderat

Gemeinderat